

**Protokoll der Beschlüsse**  
**der 71. Ordentlichen Sitzung des Stadtrates**  
**am Donnerstag, den 20.02.2020**  
**im Söller des Gotischen Rathauses, Weißenburg i. Bay.**

**Anwesend: Oberbürgermeister und 23 Stadträte**

**Abwesend: StR Amend (entschuldigt)**

**Öffentlicher Teil:**

**TOP 1.1** Bekanntgabe zur abgesagten Stadtratssitzung am 26.03.2020.

**Beschluss:**

Ohne, Bericht dient zur Kenntnis

**TOP 1.2** Genehmigung der Protokolle der öffentlichen Stadtratssitzung vom 20.02.2020

**Beschluss:**

Die Protokolle der Stadtratssitzung vom 20.02.2020 werden genehmigt.

**Einstimmig beschlossen Ja 24 Nein 0**

**TOP 1.3** Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB)

Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 der Stadt Weißenburg i. Bay. für das Gebiet „Breitung – West“ im Bereich des Grundstückes Flur-Nr. 1315/34, Gemarkung Weißenburg (Rothenburger Straße 13), im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB (Vorhaben zur Errichtung eines Mehrfamilienwohnhauses mit ca. 8 Wohneinheiten und einer Ladeneinheit)

**Beschluss:**

1. Mit dem geplanten Bauvorhaben auf dem Grundstück Flur-Nr. 1315/34, Gemarkung Weißenburg, Rothenburger Straße 13 (Errichtung eines Mehrfamilienwohnhauses mit ca. 8 Wohneinheiten und einer Ladeneinheit –

Vorplanstand von Seibold + Seibold Architekten und Ingenieure, 85072 Eichstätt, Stand März 2020) besteht grundsätzlich Einverständnis.

2. Der Stadtrat beschließt hiermit die Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 der Stadt Weißenburg i. Bay. für das Gebiet „Breitung – West“. Der Bebauungsplan Nr. 1 wird im Bereich des Grundstückes Flur-Nr. 1315/34, Gemarkung Weißenburg (Rothenburger Straße 13) dahingehend geändert, dass Festsetzungen wie überbaubare Grundstücksflächen (Baugrenzen) oder zum Maß der baulichen Nutzung neu vorgegeben werden. (Änderungsbeschluss). Der räumliche Änderungsbereich kann sich im Laufe des Verfahrens noch ändern.
3. Die Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 wird im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a BauGB durchgeführt.
4. Das Stadtbauamt wird beauftragt, auf Grundlage des Bebauungskonzeptes vom 02.04.2020 einen Deckblattvorentwurf zur Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 auszuarbeiten.
5. Für die o.g. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 sind anschließend dann die frühzeitige Unterrichtung und Erörterung nach § 13 a i. V. m. § 3 Abs. 1 BauGB (Beteiligung der Öffentlichkeit) und § 13 a i. V. m. § 4 Abs. 1 BauGB (Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange) durchzuführen.

**Einstimmig beschlossen Ja 24 Nein 0**

**TOP 1.4** Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. HO 6 der Stadt Weißenburg i. Bay. für das Gebiet „Am Hasenacker“ im Bereich der Grundstücke Flur-Nrn. 113 und 471 sowie Teilflächen der Grundstücke Flur-Nrn. 464 und 470, alle Gemarkung Holzingen, im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB

Aufhebung der Einstellung des Verfahrens und Abwägung, Billigung des Bebauungsplanentwurfes sowie Beschluss zur zweiten Auslegung (§ 13 a i. V. m. § 3 Abs. 2 und § 13 a i. V. m. § 4 Abs. 2 BauGB)

#### **Beschluss:**

Im Rahmen des Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. HO 6 der Stadt Weißenburg i. Bay. werden die nachfolgenden Beschlüsse gefasst:

1. Der Stadtrat beschließt die Aufhebung der Beschlussfolge vom 27.09.2018, TOP 1.9, zur Einstellung des Verfahrens.
2. Der Stadtrat macht sich die Inhalte der Abwägungs- und Beschlussvorlage, Planstand 12.01.2017 (vgl. Anlage) zu Eigenen.
3. Die in der Stadtratssitzung drüber hinaus beschlossenen Inhalte ergänzen die Inhalte der Abwägungs- und Beschlussvorlage.
4. Für die in der Stadtratssitzung beschlossenen Inhalte wurde vom Ingenieurbüro Klos in Abstimmung mit dem Stadtbauamte bereits vor der Sitzung ein vollständiger Bebauungsplanentwurf ausgearbeitet. Der

Stadtrat billigt diese Fassung vom 02.04.2020. Die Verwaltung wird beauftragt, den Bebauungsplanentwurf Nr. HO 6 „Am Hasenacker“ in der Fassung vom 02.04.2020 öffentlich auszulegen (Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 13 a i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB) sowie die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange einzuholen (Beteiligung gemäß § 13 a i. V. m. § 4 Abs. 2 BauGB)

**Mehrheitlich beschlossen Ja 23 Nein 1**

**TOP 1.5** Aktive Bau- und Wohnungspolitik in Weißenburg

Antrag auf Erschließung eines Wohnbaugebiets in Kattenhochstatt

**Beschluss:**

Die Behandlung des CSU-Antrages vom 06.03.2020, zur Erschließung des Baugebietes „Wöhrbachweg“ im Ortsteil Kattenhochstatt, wird vertagt.

**Einstimmig beschlossen Ja 24 Nein 0**

**TOP 1.6** Bestätigung von Kommandanten/stellvertretenden Kommandanten nach dem Bayer. Feuerwehrgesetz.

**Beschluss:**

Gemäß Art. 8 Abs. 4 des Bayer. Feuerwehrgesetzes werden

Herr Christian Schwarz als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Weimersheim,

Herr Florian Meidlein als stellv. Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr

Weimersheim und Herr Stefan Würth als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Oberhochstatt in ihren Ämtern bestätigt.

**Einstimmig beschlossen Ja 24 Nein 0**

**TOP 1.7** Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben im HHJ 2019

**Beschluss:**

In Anerkennung unabweisbarer Notwendigkeit i. S. von Art. 66 Abs. 1 GO werden bei nachstehenden Haushaltstellen folgende über- und außerplanmäßige Ausgaben genehmigt:

**Einstimmig beschlossen Ja 24 Nein 0**

**TOP 1.8** Bildung von Haushaltsresten gem. § 19 Abs. 2 KommHV für 2020

- Verwaltungshaushalt -

**Beschluss:**

1. Die aus der beiliegenden Liste ersichtlichen Ausgaben des Verwaltungshaushalts werden unter Beachtung des § 19 Abs. 2 KommHV für übertragbar erklärt.
2. Die Verwaltung darf im Rahmen des § 19 Abs. 2 KommHV im HHJ 2020 über folgende noch nicht ausgeschöpfte Ermächtigungen aus dem Jahr 2019 bis Ende des HHJ 2020 weiter verfügen.

**Einstimmig beschlossen Ja 24 Nein 0**

**TOP 1.9** Bildung von Haushaltsresten gem. § 19 Abs. 1 KommHV für 2020

- Vermögenshaushalt -

**Beschluss:**

Die Verwaltung darf im Rahmen des § 19 Abs. 1 KommHV im HHJ 2020 über folgende noch nicht ausgeschöpfte Ermächtigungen aus dem Jahr 2019 und früher weiter verfügen.

**Einstimmig beschlossen Ja 24 Nein 0**

**TOP 1.10** Städtische Kindertageseinrichtungen

Erhebung von Elternbeiträgen während des Betretungsverbots

**Beschluss:**

Die Elternbeiträge in den städtischen Kindertageseinrichtungen werden für die Dauer des Betretungsverbots zurückerstattet. Für Kinder, die in den Notgruppen betreut werden, erfolgt die Rückerstattung anteilig.

**Einstimmig beschlossen Ja 24 Nein 0**

**TOP 1.11** Klage gegen zwei Bauvorhaben in Treuchtlingen „An der Heusteige“ wegen Errichtung eines Schuhgeschäftes bzw. eines Outdoorgeschäftes;

Hier: Klagerücknahme

**Beschluss:**

Die beim Verwaltungsgericht Ansbach anhängigen Klageverfahren mit den Aktenzeichen AN 17 K 19.01926 und AN K 19.01927 werden durch Klagerücknahme seitens der Stadt Weißenburg beendet.

**Einstimmig beschlossen Ja 24 Nein 0**

**TOP 1.12** Beteiligung an der Kulturhauptstadtbewerbung Nürnbergs

N2025

**Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt eine finanzielle Beteiligung der Stadt Weißenburg am Kulturhauptstadtprojekt N2025 in Höhe von insgesamt 100.000€ auf fünf Jahre verteilt. Dabei wird die Alternative 1 gewählt: „Der regionale Partner gibt bis 15 Juni 2020 eine Absichtserklärung mit geplanten finanziellen Volumen ab. Die konkrete inhaltliche Entwicklung von Projekten vor Ort erfolgt erst nach Titelvergabe am 23. September 2020“.

**Einstimmig beschlossen Ja 24 Nein 0**

**TOP 1.13** Antrag die Linke vom 12.01.2020; Antrag Bündnis 90 / Die Grünen vom 26.02.2020;

Auf Erstellung eines „Integrierten Kommunalen Klimaschutzkonzepts“

Auf Evaluierung des Klimaschutzkonzeptes aus dem Jahr 2010

**Beschluss:**

Der Antrag Die Linke wird mit 23:1 Stimmen abgelehnt

Der Antrag Bündnis 90 / Die Grünen wird einstimmig vertagt

## **TOP 1.14** Neubau Vierfachsporthalle mit Mehrzwecknutzung

Kostenentwicklung / Akustische Maßnahmen

### **Beschluss:**

Es werden zusätzliche akustische Maßnahmen eingegriffen:

Die Prallwand wird auf der gesamten Hallenwandfläche angebracht, die erwarteten Mehrkosten betragen ca. brutto 134.500,--€

## **TOP 1.15** Zentralkläranlage Weißenburg

Erneuerung Schlammentwässerung, Vorstellung der Kosten zur Entwurfsplanung

### **Beschluss:**

Die Entwurfsplanung „Neubau eines Schlammentwässerungsgebäudes, mit Nutzung des bestehenden Faulbehälters 1 als Schlammstapelbehälter“ wird in die bauliche Ausführung gebracht.

**Einstimmig beschlossen Ja 24 Nein 0**

## **TOP 1.16** Verabschiedung der ausscheidenden Stadträte

Herr Oberbürgermeister Schröppel verabschiedet die ausscheiden Stadträte Martin Britz, Erkan Dinar, Harry Dösel und Wolfgang Näpfel und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit.

Herr Stadtrat Bernhard Amend ist krankheitsbedingt nicht anwesend.

## **TOP 1.17** Finanzauswirkungen der Corona-Krise

Bekanntgabe der Kämmerei:

Der Kämmerei liegt ein Schreiben von Herrn StR Gruber vor, der Auskunft im Stadtrat über die Finanzlage der Stadt in Folge der Corona Pandemie beantragt.

Mit Herrn Gruber wurde tel. vereinbart, dass der Antrag zurückgestellt wird und erst der Steuertermin im Mai abgewartet werden soll. In der regulären Mai-Sitzung des Stadtrats wird dann der Kämmerei eine erste Prognose zur Einnahmever schlechterung der Stadt abgegeben.

Aktuell zehrt die Stadt von den guten Vorjahresergebnissen und dem guten ersten Quartal 2020, das nochmals Einnahmewachse aufweist. Die Kassenliquidität ist insofern sichergestellt.

Das Gewerbesteueraufkommen zeigt seit Anfang April starke Tendenzen nach unten, so dass der Haushaltsansatz 2020 von 10,5 Mio. € sicher unterschritten werden wird. Entsprechend wird auch das Ertragssteueraufkommen der kommenden Quartale einbrechen, so dass der städtischen Haushalt Einnahmeausfälle in Millionenhöhe kompensieren muss.

#### **TOP 1.18** Bekanntgaben - öffentlich

1. Herr Oberbürgermeister Schröppel erläutert in die Stadtratssitzung vom 30.04.2020, dass der Antrag der SPD Weißenburg vom 16.04.2020 bzgl. Der Prüfung aller städtischen Gebühren, die einen direkten Bezug zur Corona-Krise haben, auf Reduzierung oder Erlass, als laufende Angelegenheit der Verwaltung erfolgt.
2. Herr Oberbürgermeister Schröppel gibt in der Stadtratssitzung vom 30.04.2020 bekannt, dass der beschlossene Antrag der Grünen vom 05.11.2019 bzgl. Der Teilnahme am Stadtradeln wegen der Corona-Krise auf 2021 verschoben wird.